

# Ballwurfmaschine TENNIS TUTOR Plus PLAYER

## Bedienungsanleitung

© Sportbau HL GmbH



Ihre neue **Ballwurfmaschine TENNIS TUTOR Plus** wurde unter den modernsten Gesichtspunkten entwickelt.

Damit Sie aus dieser Maschine den vollen Nutzen ziehen können, lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

**SPORTBAU**  
**hl**  
**LAUTISCHER**  
[www.sportbau-hl.com](http://www.sportbau-hl.com)

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>I.</b>	<b>Allgemeine Hinweise.....</b>	<b>3</b>
<b>II.</b>	<b>Kurzlexikon.....</b>	<b>4</b>
<b>III.</b>	<b>Bedienungselemente.....</b>	<b>5</b>
<b>IV.</b>	<b>Match Player Mode.....</b>	<b>6,7</b>
<b>V.</b>	<b>Inbetriebnahme.....</b>	<b>7,8</b>
<b>VI.</b>	<b>Aufladen der Batterie.....</b>	<b>8,9</b>
<b>VII.</b>	<b>Instandhaltung und Reinigung.....</b>	<b>9</b>
<b>VIII.</b>	<b>Transport und Aufbewahrung.....</b>	<b>10,11</b>

## **Lieferumfang:**

1 Ballwurfmaschine TENNIS TUTOR Plus  
1 Ladegerät  
1 Akku

# I. Allgemeine Hinweise

## Vorsichtsmaßnahmen

Bevor Sie Ihre neue Maschine in Betrieb nehmen, gibt es mehrere Punkte, die Sie beachten sollten:

- 1.** Verwenden Sie nur ein qualitativ hochwertiges, geerdetes Verlängerungskabel mit einem Querschnitt von mindestens 3 x 1,5 mm.
- 2.** Während des Betriebes nicht vor die Maschine stellen - die Bälle verlassen die Maschine mit hoher Geschwindigkeit ⇒ Verletzungsgefahr!
- 3.** Wenn ein Ball die Maschine blockiert, schalten Sie auf „OFF“, bevor Sie den Ball entfernen.
- 4.** Bevor Sie Reparaturarbeiten vornehmen, schalten Sie die Maschine aus.
- 5.** Nach Gebrauch und bevor Sie die Maschine ausschalten, entfernen Sie alle Bälle aus dem Ballbehälter und lassen Sie die Maschine so lange laufen, bis sich keine Bälle mehr darin befinden.

## II. Kurzlektion

### ELEKTRO-Anschluss: 230 V/50 Hz

#### Vorschriften:

- ⇒ Bitte beachten Sie die nationalen Vorschriften betreffend Elektroanschluss. (zB. Deutschland: Die Elektroanlage muss nach VDE 0100 ausgeführt sein! Österreich: Der Anschluss darf nur an eine ÖVE EN 1 ausgeführte Elektroanlage erfolgen.
- ⇒ Die Absicherung muss über Leitungsschutzschalter (Sicherung) maximal 16A erfolgen. Ein FI-Schutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA ist vorzuschalten.
- ⇒ Das Gerät ist serienmäßig „steckerfertig“ für den Anschluss an eine Schutzkontakt-Steckdose für 230V, 50 Hz ausgerüstet.

**ACHTUNG**  
**Achten Sie auf den Schutzleiteranschluss!**

**Alle Arbeiten, die den Elektro-Anschluss betreffen, dürfen nur von einem zugelassenen oder anerkannten Elektrofachmann durchgeführt werden.**

**Schützen Sie das Gerät ist vor Nässe und Feuchtigkeit.**

Ihre TENNIS TUTOR Plus wird mit Batterie betrieben (durch Aufladen des Akkus mit geeignetem, beige packten Ladegerät).



### III. Bedienungspult

#### 1. POWER Hauptschalter

ON = ein OFF = aus

Regelt die Stromzufuhr zur Maschine. Wenn Sie auf „ON“ schalten, dauert es ca. 10 Sekunden, bis die Maschine betriebsbereit ist.

#### 2. ELEVATION

Regelt die Auswurfhöhe der Bälle. Durch Drücken auf UP erhöhen Sie die Auswurfhöhe, durch DOWN vermindern Sie diese.

#### 3. OSCILLATOR

Regelt den Winkel des Ballauswurfes.

ON = ein OFF = aus

Durch Drücken auf ON schwenkt Ihre TUTOR von der linken zur rechten Seite.

**4. REMOTE** = Aktivieren bzw. deaktivieren der Fernbedienungsfunktion.

#### 5. BALL SPEED Auswurfgeschwindigkeit

1 = sehr langsam 10 = sehr schnell

Beim Drehen des Knopfes im Uhrzeigersinn von 1–10 erhöhen Sie die Ballauswurfgeschwindigkeit.

**6. BALL FEED** = Ballfolge, reguliert, in welchem Abstand die Bälle ausgeworfen werden. Durch Drehen im Uhrzeigersinn erhöhen Sie die Ballfolge. Einstellbar von 1 (=je ein Ball in 8-Sekunden Abständen) bis 10 (=je ein Ball in 1 ½ Sekunden Abständen) Der Ballauswurf ist nicht synchronisiert, d.h. die Bälle werden nach Ballfolgen ausgeworfen.

**7. SPIN**= Einstellen des Balldralles, vom Backspin zum Topspin.

#### 8. BATTERY Büchse für Ladegerät,

Kontrolllämpchen: Leuchtet auf, wenn die Maschine aufgeladen wird. Beim Aufladen ist es rot, bei voll aufgeladener Batterie leuchtet es grün.

**9. RESET-Knopf** = Sicherheitsschalter

## IV. Match Player Mode

### Spielanleitung für den Spielmodus

Stellen Sie den Tennisturm in die Mitte der Grundlinie. Stoppen Sie das Schießen der Bälle mit der START/STOP-Taste des Intervall-Reglers, bevor Sie die Match Play Mode Taste drücken.

Stellen Sie sicher, dass die Maschine so eingestellt ist, dass sie sich gleichmäßig sowohl zur Vorhand- als auch zur Rückhandseite bewegt. Drücken Sie die OFF Taste. Dadurch wird der Oszillator in die Mittelstellung gebracht. Richten Sie dann die Vorderkante der Maschine physisch parallel zur Grundlinie aus.

Sie können zwischen 3 Trainingsstufen wählen ( BEGINNER, INTERMEDIATE ODER ADVANCED).

Nach gewählter Trainingsstufe noch den Spielmodus ModeTM Knopf drücken. Nun wählt die Maschine in verschiedenen Intervallen eine geeignete Spielhöhe, Geschwindigkeit und Drehung aus. Sowohl die Position von Seite zu Seite als auch die Tiefe der Schläge werden unterschiedlich gespielt.

Starten Sie eine neue Ballfolge, indem Sie die START/STOP -Taste oder die BALL FEED Taste auf der Fernbedienung drücken.

Nach Drücken der MATCH PLAY MODE Taste, wird der erste Ball in die Mitte und in die tiefste Position des Feldes geworfen. Dieser Wurf dient als Referenz, um Änderungen an den Einstellungen für Höhe, Geschwindigkeit oder Drehung vorzunehmen. Alle Abänderungen, die Sie vornehmen, werden gespeichert, auch wenn Sie den Tennis-Tutor Tower Player ausschalten.

Beim nächsten Training, wird mit den letzten Einstellungen fortgefahren. Jedes Mal, wenn Sie die MATCH PLAY MODE-Taste drücken, werden alle Änderungen gelöscht und die Standardeinstellungen wiederhergestellt.

Die Position und Tiefe von Seite zu Seite jedes Schusses sind computerprogrammiert, um die Schussmuster von echten Spielern zu simulieren. Die Einstellung BEGINNER schießt keine Bälle weit in die Ecken, variiert jedoch die Schusstiefe stärker als die Einstellungen INTERMEDIATE und ADVANCED. Mit den Einstellungen INTERMEDIATE und ADVANCED werden Bälle über die gesamte

Breite des Spielfelds geworfen, aber wie in einem echten Spiel werden mehr Bälle zur Mitte gerichtet sein. Die Einstellung ADVANCED weist die meisten Abweichungen von Seite zu Seite auf, jedoch die geringsten Abweichungen in der Tiefe.

## v. Inbetriebnahme



- 1. Einspielphase**  
Verwenden Sie keine brandneuen Tennisbälle während der ersten 10 Spielstunden. Die neuen Bälle können einen Belag auf den Ballauswurfrädern hinterlassen, dies hat einen ungleichmäßigen Ballauswurf zur Folge. Nach 10 Betriebsstunden können Sie neue Bälle verwenden. Es ist jedoch besser, generell leicht gebrauchte Tennisbälle zu verwenden, da in diesem Fall eine Schichtbildung vermieden wird.
- 2. Bedienung**  
Wenn Sie die Schwenkfunktion verwenden, platzieren Sie Ihre **TENNIS TUTOR Plus** bitte so, dass die Bälle gleichmäßig nach rechts und links geworfen werden (also in der Mitte des Platzes).
- 3. Gleichmäßigkeit des Ballauswurfes**  
Die Gleichmäßigkeit des Ballauswurfes hängt von der Qualität der verwendeten Bälle ab. Verwenden Sie daher am Besten drucklose, leicht gebrauchte Tennisbälle (pressureless). Die **TENNIS TUTOR Plus** wirft fast neue Bälle schneller aus, als alte oder abgenutzte Bälle.  
Ursache für einen ungleichmäßigen Ballauswurf kann auch vermehrter Schmutz auf den Auswurfrädern sein. Bitte reinigen Sie die Ballauswurfräder wie in Punkt VI beschrieben.

#### 4. Statische Elektrizität

Bei trockenem Wetter kann es zu einer geringen statischen Aufladung und infolge dessen zu einem kleinen Elektroschock bei der Berührung des Kontrollfeldes kommen, da die Tennisbälle am Auswurfrad reiben. Sie vermeiden dies, wenn Sie einen Draht vom Kontrollfeld zum Boden legen.

**Hinweis: Befüllen Sie die Ballwurfmaschine seitlich über und nicht direkt über dem Karussell.**

## vi. Aufladen der Batterie

1. Schließen Sie das Ladegerät an eine Steckdose. Der Batterie-Indikator zeigt Ihnen an, ob die Batterie aufgeladen ist. Bei rotem Licht ist die Batterie leer, bei grünem Licht ist die Batterie voll aufgeladen.
2. Laden Sie die Batterie nach jedem Gebrauch der **TENNIS TUTOR Plus** wieder auf!
3. Normalerweise dauert das vollständige Aufladen der Batterie 18 Stunden. Eine voll aufgeladene Batterie reicht für ca. 4 - 6 Stunden Betriebsdauer. Höhere Ballgeschwindigkeiten verursachen höheren Stromverbrauch und entleeren die Batterie schneller. Um die Lebensdauer der Batterie zu verlängern, laden Sie die Batterie bitte einmal monatlich 48 Stunden hintereinander auf. Zu geringes Aufladen der Batterie macht sich in kürzeren Spielzeiten bemerkbar und kann die Lebensdauer der Batterie verkürzen.
4. Wenn sich die Batterie zu schnell entlädt oder für längere Zeit nicht geladen war, laden Sie die Batterie über einen Zeitraum von fünf Tagen auf. Laden Sie die Batterie nie über einen Zeitraum von mehr als 10 Tagen hintereinander auf!



5. Batteriekontroll-Piepser  
Wenn die Maschine eingeschaltet ist und die Batterie wieder aufgeladen werden muss ertönt ein Warnsignal. Nach Beginn dieses Piepstones haben Sie noch ca. 15 Minuten Spielzeit.

## VII. Instandhaltung und Reinigung

Sie sollten Ihre **TENNIS TUTOR Plus** mindestens 1 mal pro Monat reinigen.

Schalten Sie die **TENNIS TUTOR Plus** vor dem Reinigen aus!  
Verwenden Sie einen Staubsauger, um den Schmutz aus der Ballauswurföffnung herauszusaugen. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger! Das Gehäuse (Verkleidung) reinigen Sie bitte mit einem feuchten Tuch.

Verwenden Sie keine Chemikalien oder ätzende Reinigungsmittel!

Um die bestmögliche Funktionsweise zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, die Ballauswurfräder nach jeweils 100 Stunden Gebrauch zu reinigen. Somit vermeiden Sie unregelmäßigen Ballauswurf durch Schmutz auf den Rädern.

Auch hier gilt: Schalten Sie die Maschine vor dem Reinigen aus!

Reinigung der Ballauswurfäder: Mit grobem Schmirgelpapier fest reiben (Körnung 40 bis 60), um Schmutz- und Tinteablagerungen zu entfernen. Reiben Sie den ganzen Umkreis jedes Auswurfrades fest ab. Die Gummioberfläche der Räder sollte ein bisschen aufgeraut werden!

Schmutzablagerungen innen am Rand der Auswurfäder können zur Folge haben, dass die Ballauswürfe nicht gleichmäßig sind und die Maschine immer lauter wird. Haken Sie mit Ihrem Finger unter dem Rand ein und drehen Sie das Rad langsam mit der Hand, um es reinigen zu können.

## VIII. Transport der Tennis TUTOR

Entfernen Sie alle Tennisbälle, die sich noch in der Maschine befinden und schließen Sie den Ballbehälter, bevor Sie die **TENNIS TUTOR Plus** transportieren.

Um die **TENNIS TUTOR Plus** auf flachem Gelände zu transportieren, verwenden Sie bitte die Ziehstange. Sie müssen diese zuerst verlängern. Wenn Sie Ihre **TENNIS TUTOR Plus** auf unebenem Gelände oder über Stufen transportieren, verwenden Sie bitte den Handgriff.

Zum Hochheben der Maschine sind beidseitig Griffmulden vorgesehen.

Bitte lagern Sie Ihre **TENNIS TUTOR Plus** nicht im Kofferraum eines Autos. Erhöhte Temperaturen können Ihre **TENNIS TUTOR Plus** beschädigen.

### Aufbewahrung

Bewahren Sie Ihre **TENNIS TUTOR Plus** an einem sauberen und trockenen Platz auf. Laden Sie die Batterie vor der Lagerung auf. Laden Sie die Batterie während einer längeren Lagerung mindestens alle 3 Monate einen Tag lang auf. Vor der Lagerung den Batterieauflader ausstecken.

### Störung

Der RESET-Knopf kann aus verschiedenen Gründen herauspringen:

1. Ein Ball verstopft die Maschine. Nehmen Sie den Ball heraus, bevor Sie den Knopf wieder drücken. Wenn Sie den Ball nicht zwischen den Auswurfrädern sehen, sehen Sie in den vorderen Ecken der Maschine nach.
2. Die Auswurfräder sind stark verschmutzt. Reinigen Sie die Räder wie in Punkt VI beschrieben und die Maschine wird wieder einwandfrei funktionieren.
3. Springt der Knopf wiederholt heraus, drücken Sie diesen bitte nicht mehr. Versuchen Sie zuerst, den Fehler zu beheben.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich an uns.  
Wir wünschen Ihnen noch viel Freude mit Ihrer Ballwurfmaschine  
**TENNIS TUTOR Plus**



Österreich

Sportbau HL GmbH

---

Teslastraße 8

Tel.+43(0)7246 / 810 10

**A-4623 Gunskirchen** Fax+43(0)7246 / 810 10 30

office@sportbau-hl.com



Deutschland

Sportbau HL GmbH

---

Zeppelinstraße 73

Tel.+49(0)89/45 8 35 598

**D-81669 München** Fax+49(0)89/45 8 35 594

office@sportbau-hl.com